

Tätigkeits- bericht 2021

Fondation Groupe Mutuel



beitsbericht 2021 Acti
report 2021 Relazioni
zione sull'attività 20
tigkeitkeitsbericht 📌 202
d'activité 2021 Tätig
ctivity report 2021 Re
2021 Tätigkeitsbericht
021 Rapport d'activité

Fondation Groupe Mutuel

Seite 12

› **TWICE**

Seite 14

› **Studien und
Projekte im
Bereich der
Gesundheits-
ökonomie,
Unterstützung
der Forschung**

Seite 16

› **Die Fondation
Groupe Mutuel
unterstützt den
demokratischen
Diskurs und das
Milizsystem**

Seite 17

› **Schweizweite
Partnerschaft
zwischen der
Fondation
Groupe Mutuel
und Laureus**

Seite 6

› **«Alles fliesst.»**

Seite 10

› **Unterstützung
und Anerkennung
herausragender
Projekte**

Seite 18

› **«Tout est
possible!»**

Seite 20

› **Jahresrechnung
2021**

Seite 22

› **Anhang zur
Jahresrechnung
2021**

Seite 28

› **Bericht der
Revisionsstelle**

«Alles fließt.»

Nichts bleibt gleich: Alles fließt, alles ändert sich, alles entwickelt sich stetig weiter. Das drückte der griechische Philosoph Heraklit von Ephesus über noch immer bekannte Redensarten aus, wie: «Alles ist in Bewegung, und nichts bleibt stehen.» Die beiden Jahre der Gesundheitskrise sowie der russisch-ukrainische Konflikt rufen uns dies auf schmerzliche Weise in Erinnerung. Letztes Jahr erwähnte ich in diesem Bericht bereits die zukünftigen wirtschaftlichen Folgen von Covid-19. Die weltweite Pandemie, die zwei Jahre lang andauert haben wird, scheint hinter uns zu liegen. Leider hat sich mit dem Krieg in der Ukraine eine neue Front der Ungewissheit und Fragilität aufgetan. Viele Personen sind noch immer auf Hilfe, Unterstützung und ein offenes Ohr angewiesen. Es liegt in unserer sozialen und wirtschaftlichen Verantwortung, alles zu tun, um sie nicht allein zu lassen, ihnen zu helfen und sie so gut wie möglich zu unterstützen.

In diesem Sinn wurde 2018 die Stiftung «Fondation Groupe Mutuel» gegründet. 2021 hat sie erneut zahlreiche Projekte und Vereine, aber auch Studien und die Forschung im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen unterstützt.





Zusammen mit dem Stiftungsrat bin ich besonders stolz auf die umfangreiche Unterstützung von TWIICE. Diese Gesellschaft entwickelt ein Exoskelett der unteren Gliedmassen, wodurch Querschnittgelähmte wieder aufstehen, gehen und Treppen steigen können. TWIICE hilft Personen mit Handicap, auch Kindern, an Eigenständigkeit und Mobilität zu gewinnen.

Zudem ist die Stiftung 2021 und für die nächsten **drei Jahre eine neue schweizweite Partnerschaft mit der Fondation Laureus Suisse** eingegangen, mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen über den Sport ein positives, gesundes und eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Und es wurden auch weitere wichtige Unterstützungsmassnahmen durchgeführt. Beispielsweise über eine Solidaritätsaktion des RTS im vergangenen Dezember. Zum Schluss hat die Fondation Groupe Mutuel auch Einzelpersonen unterstützt, die uns für punktuelle Unterstützung bei der Finanzierung von Behandlungen angefragt haben.

An Herausforderungen, denen sich das Schweizer Gesundheitssystem stellen muss, fehlt es nicht: Kostenanstieg, Qualität der Behandlungen, Überreglementierung oder falsche finanzielle Anreize.

In diesem herausfordernden und sich ständig weiterentwickelnden Umfeld möchte die Groupe Mutuel zur Stärkung eines liberalen, finanziell nachhaltigen, patientenorientierten und in Bezug auf die Behandlungen hochwertigen Gesundheitswesens beitragen. In diesem Sinn fördert und unterstützt sie die Forschung im Bereich der Gesundheitsökonomie.

Zum einen müssen die Probleme und grössten Herausforderungen des Gesundheitswesens analysiert und Überlegungen angestellt werden, wie darauf reagiert werden kann; zum anderen geht es darum, an Diskussionen über die Verbesserung des Systems mitzuwirken und praktische Anwendungen für die Groupe Mutuel vorzuschlagen.

Die Förderung der Forschung dreht sich um zwei Schwerpunkte: Überversorgung (wenn eine Behandlung exzessiv ist und keinen Mehrwert für den Patienten bringt) und unangemessene Versorgung (medizinische Leistungen, die für das Symptom oder die Erkrankung nicht angezeigt sind und sogar ein Risiko für die Gesundheit oder

das Wohlbefinden der Patientin oder des Patienten bergen).

In diesem Jahresbericht finden Sie eine Zusammenfassung unserer Tätigkeiten und Unterstützungsaktionen im Jahr 2021. Die Fondation Groupe Mutuel hat 2021 mehr als 40 Vereine in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin unterstützt. Vereine und Stiftungen mit konkreten, ehrgeizigen und nachhaltigen Gesundheitsprojekten in verschiedensten Bereichen.

Die Ziele der Stiftung sind ehrgeizig. Sie setzt sich für Gesundheit und Prävention ein. Sie unterstützt Einzelversicherte sowie auch gemeinnützige Einrichtungen, die sich für die Gesundheit in unserem Land engagieren.

Ich freue mich, dass ich die Unternehmungen der Fondation Groupe Mutuel in den kommenden Jahren weiter lenken und stärken darf, um besser auf die Bedürfnisse leidender Menschen eingehen zu können. Damit wir ihnen direkt, ohne umständliche Bürokratie und ohne zu urteilen helfen können. Ganz einfach, um uns für die Bedürftigsten einzusetzen, um uns für Sie einzusetzen. Das ist unsere Aufgabe, unsere Mission.

Im Namen des Stiftungsrats
Karin Perraudin
Präsidentin

Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Karin Perraudin, Präsidentin
Georges Zünd, Vizepräsident
Daniel Bitschnau, Mitglied und Sekretär
Claude Bähler, Mitglied
Marc-André Ballestraz, Mitglied
Mathieu Dorsaz, Mitglied
Fabio Naselli Feo, Mitglied
Willem Wynaendts, Mitglied
Laurent Nicod, Mitglied
Anne-Laure Couchepin, Mitglied
Christian Spillmann, Mitglied

» Unterstützung und Anerkennung herausragender Projekte

Die 2018 gegründete Fondation Groupe Mutuel entwickelt ihre Aktivitäten auf einer gemeinnützigen Basis. Sie unterstützt das Wohlbefinden und die Gesundheitsförderung und -prävention der Schweizer Bevölkerung. Auf diese Weise hat die Stiftung 2021 die Umsetzung ihrer Engagements im Einklang mit ihren Zielen fortgesetzt.

Institutionelle Unterstützung

Für Institutionen, Vereine und Einzelpersonen, die sich für die Gesundheit in der Schweiz einsetzen, wurde ein Förderungsfonds eingerichtet. Der Fonds bietet in den Bereichen Gesundheitsvorsorge und -förderung, aber auch im Rahmen von Forschung oder Bildung finanzielle Unterstützung für Projekte, die als besonders nützlich erachtet werden.

Unterstützung von Einzelversicherten

Unerwartete Kosten im Zusammenhang mit einer schweren Krankheit oder einem Unfall können das Budget eines Haushalts erheblich belasten. Es könnte auch sein, dass für einen Teil der Bevölkerung neuartige und in der Schweiz noch nicht anerkannte Behandlungsmethoden nicht bezahlbar sind. Für solche Fälle hat die Fondation Groupe Mutuel einen Fonds eingerichtet, der Versicherten nach detaillierter Analyse ihres Dossiers durch Spezialisten eine ausserordentliche, einmalige Unterstützung bietet.



Vereine, die 2021 von der Fondation Groupe Mutuel unterstützt wurden

2021 hat die Fondation Groupe Mutuel 40 Vereine in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin unterstützt – Vereine und Stiftungen mit konkreten, ehrgeizigen und nachhaltigen Gesundheitsprojekten in verschiedensten Bereichen.

Fondation Laureus – Sport für Kinder und Jugendliche – www.laureus.com

Solidaritätsaktion des RTS «Tout est possible!» – www.rts.ch/dossiers/tout-est-possible/

Eliézer – Unterstützung von Personen, die von Autismus betroffen sind – www.eliezer-vs.ch

ELA Suisse – Hilfe beim Kampf gegen Leukodystrophien – www.ela-asso.ch

Mouvement des Aînés Vaud – Lebensqualität für Seniorinnen und Senioren – www.mda-vaud.ch

ASRIMM – Kampf gegen neuromuskuläre Erkrankungen – www.asrimm.ch

Krebsligen Jura und Waadt – www.jura.liguecancer.ch und www.vaud.liguecancer.ch

AVVEC – Hilfe für Opfer von häuslicher Gewalt – www.avvec.ch

Au Cœur des Grottes – Zuflucht für Frauen, die Opfer von Gewalt wurden – www.coeur.ch

AVEP – Walliser Vereinigung für psychiatrische Hilfe – www.avep-vs.ch

Association Avril – ständige Beobachtungsstelle für Seniorenwohnraum – www.association-avril.ch

Action Margaux – Anstellungsfähigkeit für von Krebs betroffene Personen – www.action-margaux.ch

Association CORIAS – Unterstützung und Hilfe für Seniorinnen und Senioren – www.corias.ch

Fondation Sport-Up – Sport für Jugendliche, mit und ohne Handicap – www.sportup.ch

Insieme Valais Romand – Freizeitaktivitäten für Personen mit Handicap – www.insieme-vs.ch

Tag der Kranken – Solidarität mit kranken Menschen – www.tagderkranken.ch

Swim4Hope – Sportveranstaltung für den Kampf gegen Kinderkrebs – www.swim4hope.org

TWIICE – Entwicklung von Exoskeletten für Paraplegikerinnen und Paraplegiker – www.twiice.ch

La Main Tendue Valaisanne – Telefonseelsorge für Krisen und Notfälle – www.valais.143.ch

Fondation As'trame – Unterstützung für leidende Kinder, Jugendliche und Familien – www.astrame.ch

Autisme Vaud – Lebensqualität für von Autismus betroffene Personen – www.autisme.ch

Caritas Waadt und Neuenburg – gemeinnützige Organisation – www.caritas-neuchatel.ch und www.caritas-vaud.ch

Fondazione Torriani (CSUM) – Notfallhilfe für Minderjährige – www.fondazionetorriani.ch

Forum écoute – Verteidigung der Interessen von schwerhörigen Menschen – www.ecoute.ch

Groupement Valais Romand mucoviscidose – Unterstützung bei Mukoviszidose – www.rallyforsmile.com

minds – Förderung mentaler Gesundheit – www.minds-ge.ch

Palliative bejune – Unterstützung und Hilfe bei Palliativpflege – www.palliativebejune.ch

L'Essentiels – Hilfe für Opfer von häuslicher Gewalt – www.lessentiels.ch

Agota Lavoyer – Kampf gegen sexualisierte Gewalt – www.agotalavoyer.ch

Kinderkrebs Schweiz – Hilfe für an Krebs erkrankte Kinder – www.kinderkrebs-schweiz.ch

Integrierter Patientenpfad COPD – integrierte Patientenbetreuung – www.brennpunkte-gesundheit.tg.ch

Verein für mentales Wohlbefinden – Unterstützung für psychisch kranke Menschen – www.v-m-w.ch

VALM – Unterstützung für Menschen zum Lebensende – www.valm.ch

Dôme Seniors – Unterstützung von Senioren – www.domeseniors.ch

Compétences Bénévoles – Hilfe bei der Umsetzung von Projekten – www.compétences-benevoles.ch

Association 2015 – Aktivitäten für Menschen mit Handicap – www.association2015.ch

Diabète Vaud – Unterstützung für Diabetikerinnen und Diabetiker – www.diabetevaud.ch

PATOUCH – Prävention von Gewalt gegen Kinder – www.patouch.ch

Différences solidaires – Aktivitäten für Menschen mit Handicap – www.differences-solidaires.ch

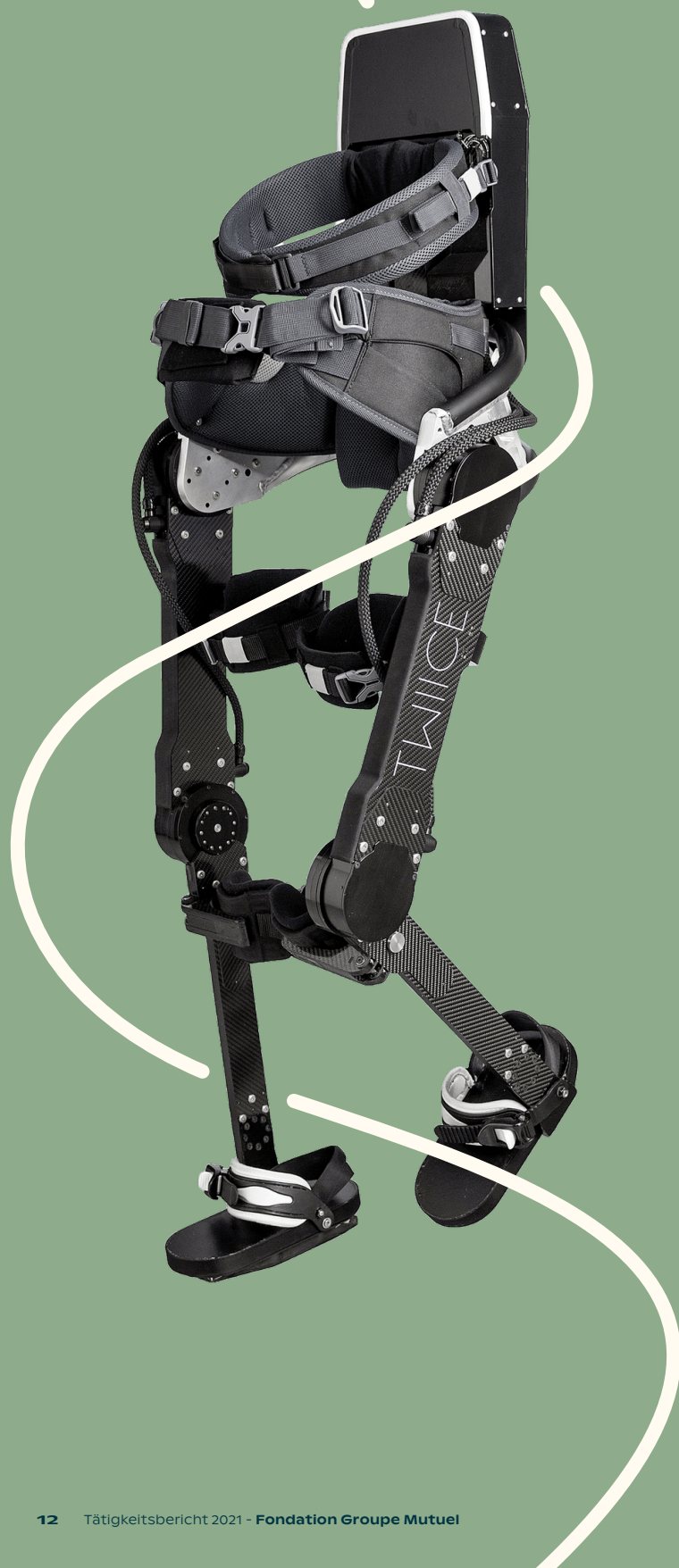
«Barry Social» über die Fondation Barry – tiergestützte Aktivitäten – www.fondationbarry.ch

» TWIICE

Im Jahr 2015 begann die Entwicklung eines modularen Exoskeletts zur Unterstützung des Gehens im Labor für Robotiksysteme (LSRO) der EPFL. Heute ist TWIICE ein Exoskelett für die unteren Gliedmassen mit einem Gewicht von 15 Kilogramm und einer Laufzeit von drei Stunden, das Menschen mit Paraplegie das Aufstehen, Gehen und Treppensteigen ermöglicht. TWIICE hilft Personen mit Handicap, an Eigenständigkeit und Mobilität zu gewinnen. Jedes Handicap ist einzigartig und erfordert besondere Aufmerksamkeit. Deshalb ist TWIICE individuell und modular aufgebaut, für verschiedene Beeinträchtigungen und Körperformen. TWIICE ist einfach gestaltet und dadurch robust, zuverlässig und leicht.

Die Fondation Groupe Mutuel unterstützt finanziell ein Projekt, das dem 14-jährigen Noa hilft, bedeutende Fortschritte in der Mobilität zu erzielen. Noa ist ein Jugendlicher mit reduzierter Mobilität. Er möchte gehen können, wie alle anderen auch. Im Rahmen eines Forschungsprojekts wird TWIICE die bestehende Exoskelett-Technologie an seine spezifischen Bedürfnisse und Zukunftswünsche anpassen. Während drei Jahren wird Noa die Möglichkeit erhalten, regelmässig ein Exoskelett in verschiedenen Umgebungen zu benutzen: zuhause, in seinem Umfeld und bei Aktivitäten im wahren Leben. Ob bei einem Spaziergang im Park, bei einem Hockey-Match oder einem Konzert mit Familie, Freundinnen und Freunden.

Wir unterstützen dieses Projekt, da unsere Stiftung grossen Wert darauf legt, dass Kinder in einem wertschätzenden und bereichernden Umfeld aufwachsen und sich entwickeln können.



Studien und Projekte im Bereich der Gesundheitsökonomie, Unterstützung der Forschung

An Herausforderungen, denen sich das Schweizer Gesundheitssystem stellen muss, fehlt es nicht: **Kostenanstieg, Qualität der Behandlungen, Überreglementierung oder falsche finanzielle Anreize.**

In diesem herausfordernden und sich ständig weiterentwickelnden Umfeld möchte die Groupe Mutuel zur Stärkung eines liberalen, finanziell nachhaltigen, patienten- und wertorientierten sowie in Bezug auf die Behandlungen hochwertigen Gesundheitswesens beitragen. In diesem Sinn fördert und unterstützt sie die Forschung im Bereich der Gesundheitsökonomie.

Zum einen müssen die Probleme und grössten Herausforderungen des Gesundheitswesens analysiert und Überlegungen angestellt werden, wie darauf reagiert werden kann;



Diese beiden Themen lassen sich in zwei Stossrichtungen unterteilen: **die Qualität der medizinischen Indikation und die Optimierung des Versorgungsangebots.**

zum anderen geht es darum, an Diskussionen über die Verbesserung des Systems mitzuwirken und praktische Anwendungen für die Groupe Mutuel vorzuschlagen.

Die Förderung der Forschung dreht sich um zwei Schwerpunkte: Überversorgung (wenn eine Behandlung exzessiv ist und keinen Mehrwert für den Patienten bringt) und unangemessene Versorgung (medizinische Leistungen, die für das Symptom oder die Erkrankung nicht angezeigt sind und sogar ein Risiko für die Gesundheit oder das Wohlbefinden der Betroffenen bergen).

2021 wurde deshalb eine Studie zu den Mindestfallzahlen durchgeführt. Dies mit dem Ziel, die Verbindung zwischen der Anzahl Behandlungen und der Mortalitätsrate in Schweizer Spitälern zu analysieren. Der Zusammenhang zwischen der Anzahl behandelter Fälle und der Sterblichkeitsrate wurde bei 10 der 25 untersuchten Behandlungen nachgewiesen. Ab einer bestimmten Anzahl Fälle verfügen die Ärzteteams über genügend Erfahrung, um die Qualität und Sicherheit des Eingriffs zu gewährleisten.

Die Studie ermittelte auch die Mindestanzahl Eingriffe, die an Patientinnen und Patienten in einem Spital durchgeführt werden sollten, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Im Rahmen der 10 analysierten medizinischen Behandlungen könnten die ermittelten Grenzwerte mehr als 270 Todesfälle pro Jahr verhindern. Diese Studie folgte auf ein erstes, von der Groupe Mutuel im Jahr 2020 finanziertes Projekt, das erstmals eine Übersicht über die Spitäler lieferte, die komplexe chirurgische Eingriffe durchführen, für die eine Mindestfallzahl festgelegt wurde.

Ausserdem haben die Groupe Mutuel, das Universitätsspital Basel und das Hôpital de La Tour im Jahr 2021 das Pilotprojekt «Pay for Patient Value» lanciert, um in den Bereichen Orthopädie (Hüftprothese) und Urologie (Prostatakrebs) eine innovative Tarifierung auf der Grundlage von Qualität und Mehrwert der Behandlungen zu entwickeln.

«Mit diesem Pilotprojekt wollen wir zeigen, dass die Tarifierung auf der Grundlage des Mehrwerts der Behandlungen ein Hebel ist, um das beste individuelle Behandlungsergebnis in den Mittelpunkt unseres Gesundheitssystems zu stellen.»

Daniel Volken, stellvertretender Direktor der Groupe Mutuel

Dank der Fondation Groupe Mutuel wird das Pilotprojekt vom Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie der Universität Basel wissenschaftlich unterstützt. Die Unterstützung umfasst insbesondere die Analyse ausländischer Erfahrungen mit qualitätsbasierten Tarifen im Gesundheitswesen sowie die Untersuchung der Kosten und der Qualität der von der neuen Tarifierung betroffenen Eingriffe in der Schweiz.



Daniel Volken
Stellvertretender Direktor

» Die Fondation Groupe Mutuel unterstützt **den demokratischen Diskurs** und **das Milizsystem**

Die Fondation Groupe Mutuel möchte einen Beitrag zur politischen und demokratischen Debatte in der Schweiz leisten und diese unterstützen. Deshalb engagiert sie sich finanziell für die Unterstützung des **Milizsystems**. Alle im Bundesrat vertretenen politischen Parteien und/oder ihre Unterstützungsorganisationen erhalten deshalb einen Höchstbetrag von 30 000 Franken pro Jahr. Politische Parteien, die nicht im Bundesrat vertreten sind (oder ihre Unterstützungsorganisationen), werden mit einem Höchstbetrag von 10 000 Franken pro Partei und Jahr unterstützt, wenn sie mit mindestens zehn Parlamentsmitgliedern im eidgenössischen Parlament vertreten sind, und mit einem Höchstbetrag von 5 000 Franken pro Jahr, wenn sie mit mindestens drei Parlamentsmitgliedern vertreten sind. Einzelne politische Personen erhalten keine finanzielle Unterstützung.



» Schweizweite Partnerschaft zwischen der **Fondation Groupe Mutuel** und **Laureus**

Zudem ist die Groupe Mutuel 2021 und für die nächsten drei Jahre eine neue schweizweite Partnerschaft mit der Fondation Laureus Suisse eingegangen, mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen über den Sport ein positives und eigenständiges Leben zu ermöglichen. So fördert die Fondation Laureus durch den Sport und die Werte, die sie vermittelt, gezielt die Integration und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie deren körperliche und geistige Gesundheit. Laureus steht jungen Leuten bei, die Unterstützung brauchen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Gesellschaftsschicht oder Handicap. Die Stiftung unterstützt so über soziale Sportprojekte jährlich mehr als 10 000 Kinder in der Schweiz. Im Rahmen dieser Partnerschaft fördert die Groupe Mutuel den Schweizer Jugendsport.



«Die Fondation Laureus fördert durch den Sport und die Werte, die sie vermittelt, die Integration und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie deren körperliche und geistige Gesundheit. Die Fondation Groupe Mutuel unterstützt dies vollumfänglich. Wir freuen uns, der heranwachsenden Generation zusammen mit Laureus eine Starthilfe zu geben.»



Thomas Boyer
Generaldirektor der Groupe Mutuel

14. Laureus Charity Night

Nach dem Motto «For a brighter future» wurden an der 14. Laureus Charity Night am 13. November 2021 in Zürich über Versteigerungen, Spenden und mit der Lancierung des Programms «Friends of Laureus» 1364380 Franken gesammelt. Mehr als 20 000 Kinder und Jugendliche können so im Jahr 2022 über soziale Sportprogramme unterstützt werden.



» «Tout est possible!»



Da die Ausgabe von Cœur à Cœur des RTS letztes Jahr nicht stattfand, **hat sich die Groupe Mutuel mit dem RTS für die Solidaritätsaktion «Tout est possible!» zusammengetan**, bei der mehr als 1670 Personen aus der Romandie an 55 Projekten zur Instandhaltung der Infrastruktur oder zur Förderung der Tätigkeiten von gemeinnützigen Vereinen mitgewirkt haben. In allen Kantonen hat eine motivierte Community die Ärmel hochgekrempelt und sich für Vereine eingesetzt, um Räumlichkeiten zu renovieren, Websites zu erstellen, eine Bibliothek zu schaffen, Möbel zusammenzubauen, zu kochen, eine Werkstatt zu verschönern, einen Waschraum einzurichten, gebrechlichen Menschen einen neuen Look zu geben oder Bäume zu pflanzen. **Die Groupe Mutuel hat für diese Projekte eine Spende von 21000 Franken überwiesen.**



1670 beteiligte Personen in der Romandie



55 Projekte für Infrastruktur oder Tätigkeiten nicht gewinnorientierter Vereine



21000 Franken, überwiesen von der Groupe Mutuel für diese Projekte



Bilanz

in CHF

	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven			
Zahlungsmittel	1	4 058 702	3 994 033
Übrige kurzfristige Forderungen			
gegenüber Dritten		798 458	455 740
gegenüber angehängten Gesellschaften		-	-
Aktive Rechnungsabgrenzung		14 044	23 400
Umlaufvermögen		4 871 204	4 473 173
Finanzanlagen	2	26 711 818	23 977 245
Beteiligungen	3	100 000	100 000
Anlagevermögen		26 811 818	24 077 245
Total Aktiven		31 683 022	28 550 418
Passiven			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
gegenüber Dritten		7 000	3 700
gegenüber angehängten Gesellschaften		277 598	272 337
Passive Rechnungsabgrenzung		101 285	190 638
Kurzfristiges Fremdkapital		385 883	466 675
Rückstellungen	4	8 470 000	5 800 000
Langfristiges Fremdkapital		8 470 000	5 800 000
Stiftungskapital		695 000	695 000
Freiwillige Gewinnreserven			
Gewinnvortrag		21 588 743	23 333 507
Gewinn/Verlust des Geschäftsjahres		543 396	- 1 744 764
Total Eigenkapital		22 827 139	22 283 743
Total Passiven		31 683 022	28 550 418

Erfolgsrechnung

in CHF

	Anhang	2021	2020
Ertrag			
Ertrag aus Beteiligungen		2 000 000	1 000 000
Übriger betrieblicher Ertrag		25 000	25 000
Total Ertrag		2 025 000	1 025 000
Aufwand			
Übriger betrieblicher Aufwand			
Unterstützungsleistungen an Dritte		- 779 096	- 2 437 463
Sonstiger betrieblicher Aufwand		- 520 802	- 487 247
Total Aufwand		- 1 299 899	- 2 924 710
Ertrag aus Finanzanlagen	5	3 663 420	2 285 188
Finanzaufwand und Verwaltungskosten des Anlagevermögens	6	- 1 076 012	- 1 996 391
Veränderung der Rückstellung für Finanzanlagerisiken	4	- 2 670 000	-
Ergebnis aus Finanzanlagen		- 82 592	288 797
Übriger Finanzertrag		37 783	-
Jahresergebnis vor Steuern		680 292	- 1 610 913
Direkte Steuern		- 136 897	- 133 851
Gewinn/Verlust des Geschäftsjahres		543 396	- 1 744 764

Allgemeine Grundsätze zur Rechnungslegung

Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des schweizerischen Rechts zur kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung erstellt (zweiunddreissigster Titel des Obligationenrechts).

Die Rechnung stellt die wirtschaftliche Situation des Unternehmens in einer Art und Weise dar, dass sich Dritte ein fundiertes Urteil bilden können. Die Abschlüsse werden unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bilanzstichtag

Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wurde, wenn nicht anders vermerkt, gemäss den Grundsätzen der zeitlichen und sachlichen Abgrenzung sowie der historischen Kosten erstellt. Die Bewertung erfolgt bei jeder Bilanzposition einheitlich. Für die Abschlüsse gelten die Grundsätze der Ordnungsmässigkeit und der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Positionen in Fremdwährungen werden zum Kurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Die Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen erfolgt zum Kurs am Tag der Transaktion.

Zahlungsmittel

Dieser Posten umfasst die zu Nominalwerten bewerteten flüssigen Mittel.

Forderungen

Die Forderungen sind zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Für die Deckung der Inkassorisiken werden einzeln Rückstellungen für Forderungen anhand der verschiedenen Debitorenkategorien und Fälligkeiten berechnet.

Aktive Rechnungsabgrenzung

In der aktiven Rechnungsabgrenzung werden vorausbezahlte Aufwendungen des neuen Geschäftsjahres und noch nicht erhaltene Erträge des laufenden Geschäftsjahres verbucht.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zu den am Bilanzstichtag an der Börse notierten Werten bewertet. Wertschwankungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste aus Erträgen/Aufwänden der Anlagen verbucht.

Der Bilanzwert des Private Equity besteht aus den Investitionskosten, ohne allfällige Anschaffungskosten und abzüglich der Wertberichtigungen, die in der Erfolgsrechnung verbucht werden.

Derivative Finanzinstrumente werden zu Sicherungszwecken gehalten und zum Tageskurs am Bilanzstichtag bewertet. Wertschwankungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste aus Erträgen/Aufwänden der Anlagen verbucht.

Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zum Anschaffungswert bewertet, unter Abzug der Abschreibungen und der kumulierten Wertverluste.

Die Bewertung der Beteiligungen wird systematisch geprüft, wenn es einen Hinweis darauf gibt, dass ihr erzielbarer Wert unter ihrem Buchwert liegen könnte.

Verbindlichkeiten

Die Verpflichtungen werden zum Nominalwert aufgeführt.

Wenn aufgrund von Vorfällen in der Vergangenheit in den kommenden Geschäftsjahren wirtschaftliche Einbussen zu erwarten sind, werden zulasten der Erfolgsrechnung Rückstellungen in der notwendigen Höhe gebildet.

Rückstellungen

Die Rückstellung für Finanzanlagerisiken dient der Abdeckung von spezifischen Marktrisiken, um die versprochenen Leistungen nachhaltig zu garantieren. Ziel ist eine Sicherheitsquote von 99%, unter Berücksichtigung der erwarteten Rendite, der Volatilität jeder Anlagekategorie und des Diversifikationsgewinns.

Die Bewertung erfolgt gemäss der «Risk Adjusted Capital»-Methode, mit der die Unter- und Obergrenzen der Rückstellung für Finanzanlagerisiken berechnet werden. Die Untergrenze wird über ein Sicherheitsniveau von 99% und die Berücksichtigung einer Standardabweichung (Volatilität über 12 Monate) definiert. Die Obergrenze wird über dieselbe Sicherheitsquote, unter Berücksichtigung von zwei Standardabweichungen, definiert (Volatilität über 24 Monate). Der Rückstellungssatz wird im Verhältnis zur erwarteten Rendite bestimmt, unter Berücksichtigung verschiedener Risikofaktoren (Volatilität der Strategie, erwartete Rendite entsprechend Strategie/Aufteilung, Wahrscheinlichkeitsgrad).

Passive Rechnungsabgrenzung

In der passiven Rechnungsabgrenzung werden im Voraus erhaltene Erträge des neuen Geschäftsjahres und noch nicht bezahlte Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres verbucht.

Angaben zur Rechnung

in CHF

Angaben zur Rechnung

1. Zahlungsmittel	31.12.2021	31.12.2020
Flüssige Mittel	3 829 687	3 994 033
Flüssige Mittel für die Absicherung von Futures-Verträgen	229 015	-
Total	4 058 702	3 994 033

Flüssige Mittel für die Absicherung von Futures-Verträgen: Der per 31.12.2021 offene Betrag betrifft ein Margin-Depositenkonto, das den Leerverkauf eines S&P-500-Mini-Kontrakts mit Fälligkeit per 18.3.2022 abdeckt. Dieser wird mit den Aktien unter «Derivative Finanzinstrumente – Verpflichtungen» aufgeführt.

2. Finanzanlagen	31.12.2021	31.12.2020
Aktien	6 082 068	13 130 185
Derivative Finanzinstrumente auf Aktien	-	72 240
Derivative Finanzinstrumente – Verpflichtungen	- 220 105	-
Zwischentotal Aktien	5 861 963	13 202 425
Festverzinsliche Wertschriften	4 090 034	4 968 266
Strukturierte Produkte – absolute Rendite	1 031 166	1 111 432
Kollektive Kapitalanlagen	15 011 286	4 308 262
Private Equity	707 179	384 802
Terminwährungen	10 190	2 058
Total	26 711 818	23 977 245

Private Equity: Die Fondation Groupe Mutuel hat sich dazu verpflichtet, USD 700 000 und EUR 825 000 (2020: USD 700 000 und EUR 825 000) in Private-Equity-Fonds anzulegen. Per 31.12.2021 sind Verpflichtungen in Höhe von USD 340 836 und EUR 442 289 offen (per 31.12.2020: USD 540 283 und EUR 584 827).

Derivative Finanzinstrumente auf Aktien per 31.12.2020: Put-Optionen mit Börsenindizes als Basiswert: 26 Verträge SMI, 3 Verträge S&P 500, 19 Verträge Euro Stoxx 50 und 3 Verträge FTSE 100.

Terminwährungen	Marktwert per 31.12.2021			
	Devisen	Aktiven	Passiven	Total
Termingeschäfte – Absicherung	USD	4 112	-	4 112
Termingeschäfte – Absicherung	EUR	6 078	-	6 078
Total		10 190	-	10 190

Angaben zur Rechnung

in CHF

Terminwährungen	Marktwert per 31.12.2020			
	Devisen	Aktiven	Passiven	Total
Termingeschäfte – Absicherung	USD	1 940	-	1 940
Termingeschäfte – Absicherung	EUR	118	-	118
Total		2 058	-	2 058

3. Beteiligungen	Anteil des Kapitals / Anteil des Stimmrechts (in %)			
	Direkt	Indirekt	31.12.2021	31.12.2020
Groupe Mutuel Holding AG	100%	-	100 000	100 000
Groupe Mutuel Versicherungen GMA AG*	-	100%	-	-
Groupe Mutuel Leben GMV AG*	-	100%	-	-
Groupe Mutuel Services AG*	-	100%	-	-
Avenir Krankenversicherung AG*	-	100%	-	-
Easy Sana Krankenversicherung AG*	-	100%	-	-
Mutuel Krankenversicherung AG*	-	100%	-	-
Philos Krankenversicherung AG*	-	100%	-	-
AMB Versicherungen AG*	-	100%	-	-
SUPRA-1846 SA*	-	100%	-	-
Mutuelle Neuchâteloise Assurance Maladie*	-	-*	-	-
Groupe Mutuel Asset Management GMAM SA*	-	100%	-	-
ASMA CONSEIL SA**	-	100%	-	-
Neosana AG, Zürich*	-	51%	-	-
Neosana Life AG, Steinhausen***	-	51%	-	-
Neosana Sales AG, Luzern***	-	51%	-	-
Neosana Services GmbH, St. Gallen***	-	51%	-	-
Opsion Sàrl, Vevey****	-	100%	-	-
Total			100 000	100 000

* Beteiligung gehalten von der Groupe Mutuel Holding AG. Die Mutuelle Neuchâteloise Assurance Maladie ist eine Stiftung nach den Artikeln 80 ff. ZGB. In Übereinstimmung mit Art. 963 Abs. 2 Ziff. 1 OR verfügt die Groupe Mutuel Holding AG direkt über die Mehrheit der Stimmen im obersten Organ. Groupe Mutuel Versicherungen GMA AG hat die Aktiven und Passiven per 31.12.2020 von ihrer Schwestergesellschaft Mutuel Versicherungen AG, Martigny, übernommen. Die Übernahme erfolgte rückwirkend per 1.1.2021 durch Absorptionsfusion nach Art. 3 Abs. 1 Bst. a FusG.

** Beteiligung gehalten von der Groupe Mutuel Services AG

*** Beteiligung gehalten von der Neosana AG

**** Beteiligung gehalten von der Groupe Mutuel Holding AG, am 30.4.2021 erworben

Die Fondation Groupe Mutuel unterliegt der Verpflichtung zur Erstellung einer Konzernrechnung gemäss Art. 963 Abs. 1 OR. Der Stiftungsrat hat beschlossen, diese Verpflichtung in Übereinstimmung mit Art. 963a Abs. 1 Ziff. 3 OR der Groupe Mutuel Holding AG zu übertragen.

Angaben zur Rechnung

in CHF

4. Rückstellungen	1.1.2021	Bildung/ Auflösung 2021	31.12.2021
Rückstellung für Finanzanlagerisiken	5 800 000	2 670 000	8 470 000
Total der nicht technischen Rückstellungen	5 800 000	2 670 000	8 470 000

5. Ertrag aus Finanzanlagen	Ertrag aus Anlagen	Nicht realisierte Kapitalgewinne	Realisierte Kapitalgewinne	Total
Finanzanlagen	454 106	2 800 774	408 540	3 663 420
Total 2021	454 106	2 800 774	408 540	3 663 420
Finanzanlagen	443 225	1 693 857	148 106	2 285 188
Total 2020	443 225	1 693 857	148 106	2 285 188

6. Finanzaufwand und Verwaltungskosten des Anlagevermögens	Aufwand aus Anlagen	Nicht realisierte Kapitalverluste	Realisierte Kapitalverluste	Total
Finanzanlagen	- 81 773	- 796 416	- 197 823	- 1 076 012
Total 2021	- 81 773	- 796 416	- 197 823	- 1 076 012
Finanzanlagen	- 52 156	- 1 239 843	- 704 392	- 1 996 391
Total 2020	- 52 156	- 1 239 843	- 704 392	- 1 996 391

Weitere Daten zum Anhang

in CHF

Vollzeitstellen

In der Berichtsperiode und dem vorangehenden Geschäftsjahr wurde die Verwaltung an die Groupe Mutuel Services AG delegiert. Daher gibt es kein direkt bei der Fondation Groupe Mutuel angestelltes Personal.

Honorare der Revisionsstelle

	2021	2020
Revisionsleistungen	6 785	6 785
Andere Leistungen	-	-
Total	6 785	6 785

Bedingte Verpflichtungen

Die Stiftung ist Teil der Mehrwertsteuergruppe der Groupe Mutuel und haftet darum solidarisch für Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Mehrwertsteuer.

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Eine interne Banklimite bei Pictet in Höhe von CHF 890 000 (2020: CHF 890 000) deckt die offenen Private-Equity-Verpflichtungen.

Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der starke Rückgang der Finanzmärkte aufgrund der geopolitischen Lage in Osteuropa stellt weder die Solvenz noch die finanzielle Situation der Stiftung infrage. Dieses Ereignis hat keinen Einfluss auf den Wert der Aktiven und Passiven zum 31. Dezember 2021.

Mit Ausnahme des oben erwähnten Punktes ist nach dem Bilanzstichtag kein Ereignis eingetreten, das einen Einfluss auf den Stand des Vermögens, die Finanzlage und die Ergebnisse des vergangenen Jahres hätte.



Ernst & Young AG
Aeschengraben 9
Postfach
CH-4002 Basel

Telefon: +41 58 286 86 86
Fax: +41 58 286 86 00
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der
Fondation Groupe Mutuel, Martigny

Basel, 10. Juni 2022

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang Seiten 20 bis 27) der Fondation Groupe Mutuel für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ernst & Young AG



Blaise Wägli
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Cyril Motte
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Redaktion und Layout

Bereich Kommunikation & Organisation

Fotos

Olivier Maire – Getty images

Herausgeber

Groupe Mutuel
Rue des Cèdres 5, 1919 Martigny

E-Mail

presse@groupemutuel.ch



Fondation Groupe Mutuel Tätigkeitsbericht 2021

